

Von der Höhe und Entfernung der
Wolken.

Die Höhe der Wolken ist nicht mit sonderlicher Sicherheit zu bestimmen, außer bey denen, welche man bey Ersteigung hoher Berge wirklich erreicht. Schon aus dem bloßen Anblick erhel-

darans das Gewicht einer Wolke von obiger Größe auf 325, 182, 290 Pfund und darüber. Noch auf eine andere Art läßt sich das Gewicht einer Wolke aus der Menge des gefallenen Regens schätzen. Gesezt der Hof eines Gebäudes sey 40 Fuß lang und eben so breit, seine Fläche also 1600 Quadratfuß oder mit 144 multiplicirt 230400 Quadratvolle, oder noch einmal mit 144 multiplicirt 33177600 Quadratlinien. Nun habe man aus Versuchen mit Gefäßen gefunden, daß in einem Tage $2\frac{1}{2}$ Linien hoch Regen gefallen sey; (Algdwer specimen hydrometriae p. 14) so gäbe dies eine Wassermenge von 705024000 Cubiklinien, oder nach Decimalmaße 408000000 Cubiklinien oder 408 Cubikfuß Wasser. Wenn man den Cubikfuß Wasser nur zu 64 Pfund rechnet, so macht dies eine Last von 26112 Pfund Wasser, welches den Tag über aus der Wolke fiel, die über diesem Hofe stand. So berechnet Wolf das Gewicht der Wolke in seinen Versuchen 2ter Theil S. 254. Man muß indessen dabey bemerken, daß man nicht annehmen könne, daß alles Wasser gleich anfangs in der Wolke enthalten gewesen sey.